

FDP Offenbach

FDP IST GARANT FÜR POLITIK DER MITTE – OFFENBACHER CDU SOLL AUF RECHTSSCHLAGSEITIGEN WAHLKAMPF VERZICHTEN

19.11.2008

Die Offenbacher Liberalen haben die Auflösung des Hessischen Landtags begrüßt. "Ziel ist eine stabile schwarz-gelbe Zweierkoalition in Wiesbaden, weil rotgrünrot weiter droht", so FDP-Fraktionsvorsitzender Oliver Stirböck. Dabei gehe es auch darum, eine ideologische Schulpolitik nach "sozialdemokratischem Muster" auszubremsten.

An die Offenbacher Union appellierte Stirböck, der auch stellvertretender Vorsitzender des FDP-Bezirksverbandes Rhein-Main ist, nicht erneut einen rechtsschlagseitigen Wahlkampf ohne Problemlösungsinhalte zu führen. Eine starke FDP im Landtag werde jedenfalls "schwarzen Übermut" und "zuviel Roland Koch" verhindern. Der CDU-Politiker sei ein fachlich versierter Ministerpräsident, aber "alles andere als ein Liberaler", so Stirböck.